

Katholische  
Gesamtkirchengemeinde  
Tübingen

seelsorge  
einheit  
tübingen

fon 07071-68872-0, fax 07071-68872-29, email: RWill@kvz.drs.de  
Bankkonto: 16719, BLZ: 64150020 KSK Tübingen

Kath. Verwaltungszentrum - Bachgasse 3 - 72070 Tübingen

Universitätsstadt Tübingen  
Mitglieder des Gemeinderates

**Tübingen**

katholische kirche  
ägidius  
johannes  
michael  
pankratius  
paulus  
petrus  
vinko paulski

(Ihre Zeichen / Ihre Nachricht Vom)

(Unsere Zeichen / Unsere Nachricht Vom)

Bearbeiter:  
Herr Will

Durchwahl  
-10

Datum:  
19.03.2013

**Neubau Katholisches Kinderhaus St. Martin, Tübingen-Hirschau**

Sehr geehrte Damen und Herren Fraktionsvorsitzende,  
sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates der Universitätsstadt Tübingen,

nach der Fertigstellung und Abrechnung des Neubaus des Katholischen Kinderhauses St. Martin  
wenden wir uns heute mit der Bitte auf Bewilligung einer Zuschusserhöhung an Sie.

Der ursprünglich geschätzte Kostenrahmen konnte leider nicht eingehalten werden. Die Abrechnung  
der Maßnahme sowie die Gründe für die Kostensteigerung sind in unserem Schreiben an Herrn BM  
Lucke vom 10.09.2012 ausführlich und detailliert dargestellt; wir dürfen Sie auf dieses Schreiben  
verweisen.

Für die Maßnahme haben Sie einen Gesamtzuschuss i. H. von 739.000 € bewilligt, für dessen  
Bewilligung wir uns an dieser Stelle ausdrücklich bedanken.  
Nach Abschluss der Maßnahme bitten wir die Universitätsstadt Tübingen um Erhöhung des Zuschusses  
um rd. 140.000 €.

Die „Entstehungsgeschichte“ des Gebäudes, seine städtebauliche Bedeutung an dieser Stelle, seine  
nachhaltige und energetische Bauweise, sein Beitrag für eine bedarfsorientierte und qualitativ  
hochwertige Versorgung des Stadtteils Tübingen-Hirschau mit Plätzen für die Kindertagesbetreuung  
sowie die langjährige und auch zukünftige Verlässlichkeit der Katholischen Gesamtkirchengemeinde  
Tübingen als großer freier Träger von Kindertageseinrichtungen in Tübingen sind u. E. Gründe, auf die  
eine Ausnahmeentscheidung gestützt werden kann.

Gerne sind wir bereit, unseren Antrag in Ihrer jeweiligen Fraktion bzw. Ihnen persönlich gegenüber  
nochmals zu darzustellen und zu begründen.

Für Ihre Bereitschaft, die Angelegenheit nochmals zu beraten, bedanken wir uns.

Mit freundlichen Grüßen



Pfarrer Dr. Alois Krist  
Vorsitzender



Prof. Dr. Karl-Artur Kovar  
Zweiter Vorsitzender

Anlage: Schr. v. 10.09.2012